

# Ausziehbarer Seidenhaspel von Herm. Schroers in Crefeld

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **1 (1894)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-627812>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

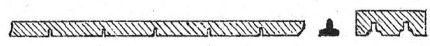
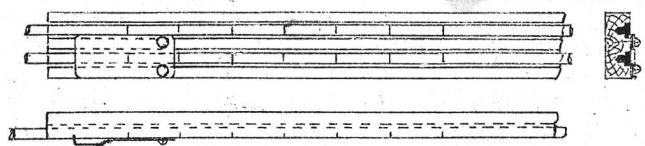
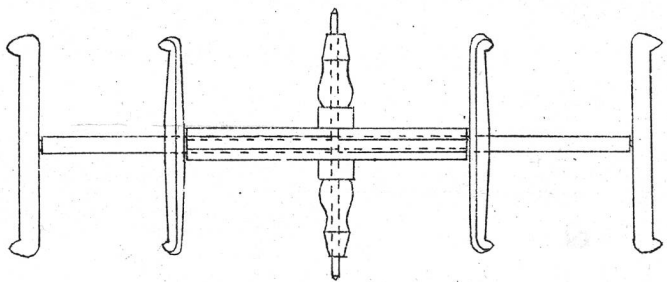
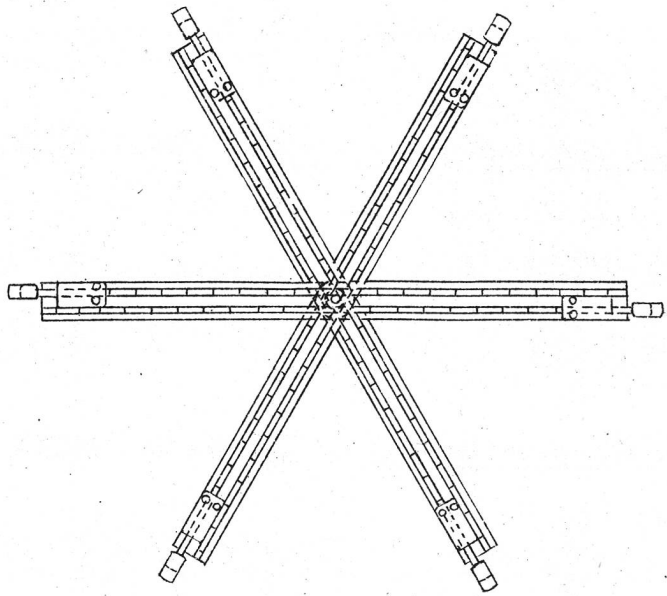
# Ausziehbarer Seidenhaspel

von Herrn Schroers in Crefeld D. R.-Kl. 76 Nr. 25526.

Die Holzarme des Haspels sind mit T-Profilen versehen, welche Kanäle für die Seidenstränge, sowie auch für die T-Profilen ringelassen sind. An je einem Ende dieser T-Profilen sitzen Nocken, welche zur Aufreißung des Seidenstranges dienen.

Die in den Kanälen liegenden Metallstücke sind durch befestigte Federn abdeckbar, welche einen Halt bewirken und dieselben gleichzeitig mittelst Markierungen in den jeweiligen Stellung fallen.

Die T-Profilen werden je nach der Größe des Stranges mitgezogen. Die ringelartige Gestalt in Führung der T-Profilen ist eine solche, daß ein Markieren vollständig überflüssig ist.



## Schlagriemen und Vogel-Verbindung.

Die Schlagriemen werden an vielen Maschinen ganz einfach am Riegel (Leibchen oder Hülse) selbst, direkt an einem, oder mehreren, angebracht.